

	<p>Objekt: Monogrammist VVP: Clara Taverna</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18225917</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Links und rechts aussen gelocht. - Der Monogrammist WP bzw. VVP ist bisher nicht identifiziert. Vgl. hier die Objektnummer 18225916. Clara Taverna war die Gemahlin des Großkanzlers von Mailand, Francesco Taverna.

Vorderseite: Drapierte Büste der Clara Taberna leicht zu ihrer rechten Seite gedreht. Im r. F. die Signatur VVP als Monogramm. Auf dem Armabschnitt vertieft 1559.

Rückseite: Hohl.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 46.90 g; Durchmesser: 71 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1559
	wer	
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Clara Taverna

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo        Italien  
[Zeitbezug]    wann    16. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- Bronze
- Frau
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Medaille
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance

## Literatur

- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750).  
Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 181 Nr. 786 (dieses Stück)..